

---

Subject: Haartransplantation

Posted by [Albert40](#) on Sun, 12 Jan 2014 10:56:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo liebe Gemeinde,

Ich bin 40 Jahre alt und beschäftige mich seit geraumer Zeit mit dem Thema Haartransplantation zu der ich mich jedoch noch nicht überwinden konnte. Habe tiefe Geheimratsecken und eine leichte Tonsur. (Norwood-Typ III - IV würde ich mich mal einschätzen)

Meine Hautärztin redet von einer leichten Alopezie. Die Kosten einer diesbezüglichen Op schätzt Sie auf 5000 Euro ein.

Meine Fragen bezüglich einer Haartransplantation lauten:

1) Muss man nach solch einer OP ein Leben lang Medikamente einnehmen (Finasterid 1mg) um die Haarpracht zu erhalten. Bin dazu eher nicht bereit da dieses Medikament nicht zu unterschätzende Nebenwirkungen hat und ausserdem auch sehr teuer ist. Produkte wie Alpecin oder Regain haben diese Nebenrisiken nicht. Weis allerdings auch nicht ob diese so effektiv sind !Auch Monoxidil ist weitaus weniger gesundheitsgefährdend als Finasterid, glaube ich zu wissen. Können Sie mir Ihre Meinungen und Erfahrungen hierzu mitteilen? Danke im voraus

2) Bin der Meinung dass sich mit 40 Jahren das Haarbild nicht mehr wesentlich verändern wird und ausserdem kann man ja im Falle wo noch viele Haare ausfallen sollten sich nochmals einer Haar-OP unterziehen. Können Sie mir Ihre Meinungen und Erfahrungen hierzu mitteilen? Danke im voraus

3) Können Sie mir erfahrene Ärzte angeben wo ich mir sicher sein kann dass eine Haar-OP nicht im Fiasko enden wird.

Bedanke mich im voraus für aller Hinweise bezüglich dieser Thematik

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation

Posted by [Niewa](#) on Sun, 12 Jan 2014 17:08:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Albert,

ad 1) Wenn du verhindern willst, dass dir nach der HT weiter native (= unverpflanzte) Haare ausfallen, ja. Ansonsten musst du immer nachtransplantieren, was auf keinen Fall ratsam ist, da es sehr viel Geld, Zeit und vor allem Nerven kostet. Finasterid kauft der Informierte als Generikum in der 5 mg-Version und teilt die Tablette in vier Teile. Das ist wesentlich günstiger. So nimmt man ca. 1,25 mg/Tag zu sich, was dich dann im Monat nur 6-7 Euro kostet. Nebenwirkungen können auftreten, sind aber relativ selten und dieses Forum hier ist nicht repräsentativ! Alpecin kannst du ganz weglassen, das bringt gar nichts. Regain ist ideal als Ergänzung zu Finasterid, würde aber immer zuerst nur mit Finasterid anfangen und mindestens ein Jahr warten, bevor man ein Fazit zur Wirkung zieht. Dann kann man evtl. Regain dazunehmen, um

ggf. noch mehr rauszuholen.

ad 2) Grundsätzlich ist die Wahrscheinlichkeit in dem Alter niedriger, aber auszuschließen ist es nicht. Kommt auch darauf an, wie dein Haarausfall bisher verlaufen ist und wie es bei der Verwandtschaft aussieht. Ansonsten siehe Punkt 1).

ad 3) Am besten liest du dich dazu mal drüben im Haartransplantationsforum ein.

LG